

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

Band: 38 (1967)

Heft: 11

Rubrik: Beratungs- und Vermittlungsstelle des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dern direkt widmen kann. Aber das bringt ihn in Gefahr, den Bereich des indirekten Wirkens, die Aufgaben der Betriebsführung zu vernachlässigen. Wo z. B. der Heimleiter keine Zeit für regelmässige Mitarbeiterbesprechungen während der Arbeitszeit findet, da besteht — auf jeden Fall im Bereich der Sondererziehung — eine Mangelwirtschaft. Besondere Bedeutung erhält diese Besprechung im Blick auf die Mitarbeiter im häuslichen Bereich, welche einen Anteil an der Erziehung haben. Wenn wir der Betriebsführung mehr Aufmerksamkeit schenken wollen, so müssen wir uns anderweitig entlasten. Das führt uns in Fragen der Mitarbeiterzahl, der Organisation und der Finanzplanung. Der «kleine Heimleiter» mag stolz sein auf seine direkte Pädagogik. Auf seine Ueberbelastung aber braucht er sich nichts einzubilden. Der erste Weg zur Vertiefung der Arbeit im Heim ist die Beseitigung der Ueberlastung.

IGEHO 67 Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung und Hotellerie

22.—28. November Basel



Als erste Wiederholung der im November 1965 durchgeführten Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung wird, mit einer Erweiterung auf die Hotellerie, die IGEHO 67, Internationale Fachmesse der Gemeinschaftsverpflegung und Hotellerie, vom 22. bis 28. November 1967 in den Hallen der Schweizer Mustermesse stattfinden. Die Fachmesse umfasst das ganze Gebiet der Verpflegung sowie der Beherbergung und wird nach dem grossen Erfolg der ersten Veranstaltung und zufolge der sinnvollen Erweiterung beträchtliche Ausmasse annehmen.

Unsere Inserenten als Aussteller an der IGEHO

	Stand	Halle
Basler Eisenmöbelfabrik AG, 4450 Sissach	2125	18
Bigler, Spichiger & Co. AG, 3507 Biglen	2121	18
E. Bisang, 8910 Affoltern a. A.	2381	21
Van Baerle & Cie. AG, 4142 Münchenstein	151	11
Diethelm & Co. AG, Servo-Wetrok, Zürich	2405	21
R. Mauch, Elro-Werke AG, 5620 Bremgarten	581	13
Ferrum AG, 5102 Rapperswil	141	11
W. Franke AG, 4663 Aarburg	530	13
GEKO Apparatebau AG, 3602 Thun	701	13
Henkel & Cie. AG, 4133 Pratteln	156	11
J. Lips, 8902 Urdorf	601	13
O. Locher AG, 8034 Zürich	596	13
Maggi AG, 8310 Kempthal	1061	15
Sola Besteckfabrik AG, 6032 Emmen	351	11
A. Sutter AG, 9542 Münchwilen	2368	21
Schlaraffiwerk AG, 4053 Basel	2401	21
Schwabenland & Co. AG, 8021 Zürich	631	13
Therma AG, 8952 Schlieren	620	13
Wamag AG, 8304 Wallisellen	220	11
Dr. A. Wander AG, 3001 Bern	1161	15

Beratungs- und Vermittlungsstelle des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Beratungs- und Vermittlungsstelle des VSA

Wiesenstr. 2, 8008 Zürich, Ecke Seefeldstr., Tramhaltestelle Kreuzstrasse. Tel. (051) 344575. Postcheck 80 - 28118.

Sprechstunden der Stellenvermittlung Montag-, Dienstag-, Donnerstag-, Freitagnachmittag; Mittwochnachmittag und Samstagmorgen nur nach Vereinbarung.

Vermittlungsgebühr:

Arbeitgeber: 8 % eines Brutto-Monatslohnes

Arbeitnehmer: Einschreibgebühr Fr. 5.—. (Keine Vermittlungsgebühr.)

Inserate sind ausschliesslich an das Sekretariat zu richten. Inseratenannahmeschluss am 2. des laufenden Monats.

Offene Stellen

Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

Gesucht werden:

- 3506/I von im Aufbau begriffenem Sonderschulheim (Tageshort) in Alpnach-Dorf auf Januar 1968 **Kindergärtnerin, Lehrerin (Lehrer), Werklehrer**, wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung.
- 3507/I von Hilfsschule in Wohlen AG **Lehrerin oder Lehrer** (Unterstufe/Mittelstufe). Eintritt 22. April 1968, evtl. früher.
- 3508 von heilpädagogischer Schule in der Ostschweiz **Kindergärtnerin**, wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Eintritt nach Vereinbarung.
- 3509 von heilpädagogischem Kinderheim am Zürichsee **Lehrer oder Lehrerin**, evtl. **Kindergärtnerin**. Heilpädagogische Ausbildung wünschenswert.
- 3510 von heilpädagogischer Sonderschule im Berner Oberland **Lehrer oder Lehrerin** auf Frühjahr 1967.
- 3511/I von Fürsorgeamt der Stadt Zürich, Inspektorat für Kinder und Jugendliche, **Leiter der Abteilung Lehrlinge** (Berufsabklärung, Lehrstellenvermittlung, Erziehungshilfe). Erfahrung in der Führung männlicher Jugendlicher, Fremdsprachenkenntnisse. Eintritt Anfang 1968.
- 3512/I für neugeschaffene Stelle in der Gemeinde Reinach BL **zweite Fürsorgerin**. Erfordernisse: Diplom einer schweizerischen Schule für soziale Arbeit. Erfahrung in der offenen Fürsorge erwünscht. Eintritt Frühjahr 1968.
- 3513/I für die Leitung des Solbadsanatoriums in Rheinfelden **Verwalter (Ehepaar)**. Befähigung zur guten Zusammenarbeit mit der ärztlichen Direktion und den medizinischen Diensten des Sanatoriums. Italienische Sprachkenntnisse erwünscht.
- 3514/I von kleinem Schulheim im Engadin **katholische Hausmutter**, wenn möglich mit italienischen Sprachkenntnissen.
- 3515/I für die Leitung des Pestalozziheims in Pfäffikon ZH, Sonderschulheim für schulbildungsfähige, minderbegabte Knaben und Mädchen, **Heimleiter-Ehepaar** (Ausbildung Lehrer, Heilpädagoge mit Heimerfahrung). Mitarbeit der Frau vorausgesetzt.
- 3516/I für die Leitung des Erziehungsheims für schwachbegabte Kinder (Sonderschule) in Maurer TG **Heimleiter-Ehepaar**. Voraussetzung: Lehrerpapent und heilpädagogische Ausbildung.

- 3517/I für die Leitung des Kinderheims «Auf Berg», Seltisberg BL, tüchtige **Hausbeamtin** oder **Heimleiterin** (wenn möglich katholisch).
- 3518/I pour la direction de l'asile cantonal pour femmes âgées à Saint-Martin NE **Directrice capable**.
- 3519/I von Erziehungsheim für Knaben in Oberbipp **Hausbeamtin** mit Verständnis für Kinder. Absolut selbständige Tätigkeit. **Gruppenleiterin** für eine Gruppe von 6- bis 10jährigen Knaben. Ferner **Näherin** oder **Schneiderin** für die Nähstube und **Wäscherin-Glätterin** (keine Schwerarbeit). Kaufmännische **Mitarbeiterin**. Eintritte nach Vereinbarung.
- 3520/I von Eingliederungsstätte Schaffhausen für die Dauerwerkstätte **Mitarbeiterin** zur Führung einer Gruppe Behinderter und zur Anleitung in praktischen Arbeiten.
- 3521/I von Jugendstätte Gfellergut in Zürich-Schwamendingen **kaufmännische Mitarbeiterin** für vielseitige und weitgehend selbständige Aufgabe. Extern.
- 3522/I von neuem, modern eingerichtetem Erziehungsheim für Knaben in Knonau **Hauswart** zur Betreuung der Wohn- und Schulgebäude sowie der Gartenanlagen. Evtl. nebenamtliche Beschäftigung oder für Pensionierten. Ferner **Tochter** oder **Frau mit guten Kochkenntnissen** zur Ablösung der Köchin und Mithilfe im Haushalt.
- 3523 von Kinderdorf Pestalozzi in Trogen **Mitarbeiter-Ehepaar** zur Betreuung eines neuen kleinen Landwirtschaftsbetriebes und als Stellvertretung der Hauseltern des Jugendhauses.
- 3524 für die Leitung einer Kinderkrippe in der Stadt Zürich **dipl. Säuglingsschwester** per Januar 1968.
- 3525 von Psychiatrischer Klinik Rheinau zum Eintritt nach Vereinbarung **Hausbeamtin**, evtl. deutsche **Hauswirtschafterin**.
- 3526 von Heim für Frauen und Töchter in Aarau hauswirtschaftlich versierte **Mitarbeiter**, evtl. junge **Hausbeamtin**.
- 3527 von Töchterheim der Freundinnen Junger Mädchen in Neuenburg **Mitarbeiterin** mit hauswirtschaftlicher Erfahrung, die auch im Büro mithelfen könnte. Ferner **Kochlehrerin** oder gut ausgebildete **Köchin**, die Freude hätte, die Töchter im Kochen zu unterrichten.
- 3528 von Schülerheim in der Umgebung von Zürich **ein bis zwei Lehrer**, wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung; **ein bis zwei Gruppenleiterinnen** und **drei Gehilfinnen**; ferner **Hilfsköchin** neben Küchenchef. Eintritt Frühjahr 1968 oder nach Vereinbarung.
- 3529 von Pestalozziheim im Kanton Aargau **ein Gewerbe- oder Primarlehrer** und **ein bis zwei Erzieherinnen** oder **Praktikanten**, ein **Bauschlosser**.
- 3530 von Erziehungsheim im Kanton Zürich **Hausbeamtin** als Mitarbeiterin der Hausmutter.
- 3531 von Altersheim für blinde Frauen im Kanton Zürich junge **Hausbeamtin** oder **Tochter** mit Baurinnenlehrjahr als Mitarbeiterin der Hausmutter.
- 3532 von Kinderkrippe in Biel per Februar 1968 **diplomierte Säuglingsschwester** oder **-pflegerin** zur Leitung der Säuglingsabteilung und als Stellvertreterin der Leiterin.
- 3533 für neu entstehendes Säuglingsheim in der Stadt Zürich per 1. Januar 1968 **zwei Kinderschwestern** und **vier Praktikantinnen**.
- 3534/I von Tageskrippe Thalwil **diplomierte Säuglings- und Kinderschwester** als selbständige Leiterin der Tageskrippe. 5-Tage-Woche. Eintritt Januar 1968 oder früher.
- 3535 von Heimschule Schlössli, Ins, kaufmännische **Mitarbeiterin** (Telefondienst, Korrespondenz, Organisation usw.). Eintritt 1. Dezember oder nach Vereinbarung.
- 3536 von Anstalt Kappel am Albis auf Januar oder Februar 1968 **Buchhalter**.
- 3537/I von Sanatorium Kilchberg zur Betreuung der verschiedenen Installationen und Maschinen versierter, tüchtiger **Betriebsmechaniker**, der auch Unterhaltsreparaturen selbständig ausführen kann. Gut eingerichtete Werkstätte.
- 3538 von Freizeitanlage in Zofingen für die Monate Januar, Februar, März 1968 **Praktikant**.
- 3539/I von Jugendstätte Gfellergut, Zürich, **Erzieher** als Mitarbeiter in der Beobachtungsstation oder als Leiter eines Hauses mit 20 männlichen Jugendlichen (15- bis 20jährigen), die in externem Lehr- oder Arbeitsverhältnis stehen. Soziale oder psychologische Ausbildung erwünscht.
- 3540/I von Städtzürcherischem Uebergangsheim für geistig behinderte Kinder in Urnäsch per 1. Dezember bzw. Frühjahr 1968 **Erzieherinnen**, **Gruppenleiterinnen** oder **Gehilfinnen**. Gute Anstellungsbedingungen.
- 3541/I von Mädchenheim Steinhölzli, Liebfeld-Bern, per 1. Januar 1968 ausgebildete **Erzieherin** od. **Tochter**, die Freude und Interesse hätte, sich in die Erziehungsaufgaben einzuarbeiten.
- 3542/I von Töchterinstitut in Schaffhausen **Erzieherin-Mitarbeiterin** zur Betreuung von normalbegabten schulpflichtigen Mädchen; ferner **Köchin-Haushaltshilfe** und **Praktikantin**.
- 3543 von Kinder-Sonderschulheim in Mauren TG (neu eingerichtetes Kinderhaus) **Gruppenleiterin** (Gruppen von 12 Kindern) für Knaben- oder Mädchen-gruppe.
- 3544/I von Schulheim für cerebral gelähmte Kinder in Aarau per Januar 1968 **Heimgehilfin**, die sich in die Arbeit im Heim einarbeiten möchte.
- 3545/I von Stiftung Pestalozzischule Glattdamm tüchtiges, gut ausgewiesenes **Pflege- oder Erzieher-Ehepaar** und tüchtige **Erzieherin**.
- 3546 von neu gegründetem, modernem Zentrum für Cerebralgeschädigte in Echichens **Chef-Therapeut (in)** (Physiotherapeut oder Ergotherapeut), wenn möglich mit Bobath-Ausbildung und einigen Jahren Praxis, befähigt, die Verantwortung für sämtliche therapeutischen Belange zu übernehmen. Ferner **Physiotherapeuten(innen)** und **Beschäftigungstherapeuten(innen)**, wenn möglich ebenfalls mit Bobath-Ausbildung. Eintritte nach Vereinbarung.
- 3547/I von Waisenhaus der Stadt Zürich per 1. Januar oder nach Uebereinkunft **Erzieherin** oder **Erzieher** in eine Knabengruppe. 5-Tage-Woche.
- 3548/I von Kinderheim für geistig behinderte, schulbildungsfähige Knaben und Mädchen im schulpflichtigen Alter **Gruppenleiterinnen/Erzieherinnen**, evtl. auch pädagogisch begabte Tochter ohne Ausbildung.
- 3549/I von Basler Kinderheilstätte in Langenbruck per 1. Januar 1968 **Gruppenmutter** für 7 bis 8 Knaben im Alter von 7 bis 9 Jahren, und **Praktikantinnen**.
- 3550/I von Schifferkinderheim (zirka 45 Kinder) in Basel **Erzieherin** oder **Praktikantin** zu einer Gruppe von 10 bis 12 Kindern. Eintritt anfangs Januar oder später.
- 3551/I von Kinderheim in Löhningen per 1. Januar 1968 **diplomierte Wochen- und Säuglingsschwester**.
- 3552 von Töchterheim in der Stadt Bern nicht zu junge **Praktikantin**.
- 3553 von Waisenhaus in Küsnacht ZH gut ausgebildete **Erzieherin** für eine Knabengruppe im Schulalter (13 bis 14 Knaben).
- 3554 von Waisenhaus Schaffhausen **Erzieherin** und **Praktikantin**. Eintritt nach Vereinbarung.
- 3555 von Kinderheim in Braunwald per sofort **Heimgehilfin**, evtl. **Praktikantin**.
- 3556 von Erziehungsheim im Kanton St. Gallen **Gruppenleiterin** zu 11- bis 13jährigen Knaben. **Arbeitslehrerin**, die evtl. auch die Mädchengruppe übernehmen würde (8 Mädchen im Schulalter), und verheirateten **Landwirt mit Meisterprüfung**, mit Eignung als Lehrmeister für das landwirtschaftliche Lehrjahr.
- 3557 von Kinderheim in Klosters-Dorf **Heimgehilfin**, evtl. **Kinderschwester** (für Kinder vom Säuglingsalter bis zu 10 Jahren).
- 3558 von Kinderheim in Brugg zum Eintritt anfangs 1968 **Kindergärtnerin** oder **Heimerzieherin** mit praktischer Veranlagung.
- 3559 von Mädchenheim in der Stadt Zürich gut ausgebildete **Erzieherin** und **Praktikantin**.

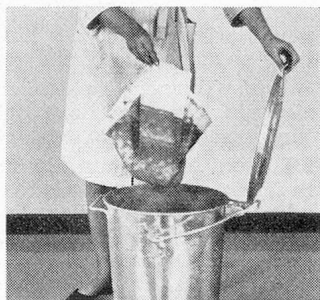
«Servo-Wetrok ist die ideale Reinigungsmethode für Spitäler, Anstalten und Heime!»

Wer sagt das?

Die Verwaltung. («Wir haben weniger Personalsorgen – und weniger Reinigungskosten!»)

Die Ärzte. («Wirklich ein Optimum an Sauberkeit und Hygiene!»)

Das Personal. («Die Reinigungsarbeit lässt sich schneller, müheloser und auf hygienischere Art erledigen.»)



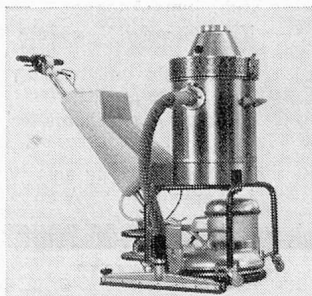
Hier einige Beispiele aus dem umfassenden Servo-Wetrok-Programm:

In der Hygiene einen Schritt voraus!

Feuchtwischen mit Masslinn-Wegwerftüchern heisst Feuchtwischen nach modernsten hygienischen Grundsätzen. Ein Test ergab: 2 Stunden nach dem Kehren beträgt der Keimgehalt der Luft 77 450 Einheiten, nach dem Feuchtwischen jedoch nur 1980 Einheiten.

Neu: aus zwei wird eins!

Ein praktisches Kombinationsgerät schliesst die Universal-Bodenreinigungsmaschine und den Silento Staub- und Wassersauger zu einer einzigen Maschine zusammen, die gleichzeitig fegt und saugt und nur eine Person zur Bedienung braucht. Natürlich lassen sich die beiden Maschinen auch einzeln benützen.



Leistet für 8!

Die Duomatic schrubbt und nimmt auf im selben Arbeitsgang, wird von einer einzigen Person bedient und leistet die Arbeit von 8: sie reinigt – und desinfiziert – bis zu 1200 m² Fläche pro Stunde.



servo wetrok

Diethelm + Co. AG
Servo-Wetrok Organisation
Talstrasse 15, 8022 Zürich

**An der IGEHO in Basel
(22. – 28. 11. 1967)
Halle 21, Stand 2405, zeigen wir
Ihnen gerne unser umfangreiches
Servo-Wetrok-Programm.**

Coupon

Wir wünschen (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Prospekt über die Duomatic-Maschine
- Prospekt über das neue Kombinationsgerät
- Prospekt über die Masslinn-Wegwerftücher

Name:

Strasse und Nr.:

Ort und Postleitzahl:

.....
.....

Pflegen auch Sie die Wäsche mit

LAVABEL

dem nach neuesten Erkenntnissen aufgebauten

kombinierten Waschmittel der

SANDOZ AG, BASEL



Kunsthonig

ist seit 60 Jahren
meine Spezialität

Profitieren Sie von meinem
Jubiläums-Angebot

Kunsthonig Exquisit

erstklassig und mundig
zu Fr. 2.40 per Kilo
mit 20 % Jubiläums-Rabatt

Lieferung:
franko von 25 kg an
in Kessel von 12½ kg.

C. Münzenmeier, Wolrowe-Werk, 8808 Pfäffikon

Tel. (055) 5 42 13



immer besonders gut
und ausgiebig

**ORRIS-FETTWERK AG.
ZUG**

- 3560 von Kinderkrippe in Winterthur **Tochter** mit absolviertem Krippenlehrjahr oder Tochter ohne Ausbildung, die sich einarbeiten möchte. Eintritt Januar 1968.
- 3561 von Kinderheim in Frutigen **Erzieherin** für eine Gruppe von schulpflichtigen Kindern. Eintritt nach Vereinbarung.
- 3562 von kleinem heilpädagogischem Kinder- und Schulheim in Zweisimmen für normalbegabte, verhaltensgestörte Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren (Kindergarten) **Gehilfin-Praktikantin**.
- 3563 von Sonderschulheim für praktisch bildungsfähige Kinder (Neubau) **einige Mitarbeiterinnen**, welche selbständig Gruppen von zirka 10 Kindern übernehmen können.
- 3564 von Wohnheim für geistig Behinderte in Schaffhausen **Erzieher** oder **Praktikant** als **Freizeitbetreuer**. Eintritt Januar 1968.
- 3565 von Erziehungsheim Bernrain, Kreuzlingen, zum Eintritt nach Vereinbarung tüchtige, hauswirtschaftlich versierte **Erzieherin**; ferner tüchtiger **Erzieher**.
- 3566 von evang. Erziehungsheim Bubikon **Erzieherin** für die 13- bis 15jährigen Knaben; ferner **Erzieher**.
- 3567 von Pestalozziheim Pfäffikon **Erzieherin** für die kleineren Knaben. Eintritt per sofort oder nach Uebereinkunft.
- 3568 von Kinderheim Oberbalmberg ob Solothurn per sofort **Erzieherin-Gruppenleiterin** als Stütze und Stellvertreterin der Heimleiterin; ferner **Kindergehilfin** und **Praktikantin**.
- 3569 von stadtzürcherischem Jugendheim Rivapiana in Minusio **Erzieherin** und **Heimgehilfin** zur selbständigen Arbeit in einer Gruppe von 10 schulpflichtigen Kindern.
- 3570 von heilpädagogischem Heim für debile Kinder vom Kanton Baselland zwei **Erzieherinnen** als **Gruppenleiterinnen** zu je 8 Kindern; evtl. nur als Aushilfe ab sofort bis Weihnachten.
- 3571 von Glarner Töchterheim, Mollis, **erfahrene Erzieherin** mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen für normal begabte schulpflichtige Mädchen.
- 3572/I von Altersheim Rosengarten der Stadt Zürich in Oberster per anfangs 1968 **Krankenschwester** oder **Chronischkrankenpflegerin**. Geregelter Arbeitszeit, Entlohnung nach stadtzürcherischem Regulator.
- 3573/I von internationalem Knabeninstitut Montana Zugerberg **erste Lingère** mit Kenntnissen der italienischen Sprache.
- 3574/I von Evangelischem Heim Pelikan in Weesen per sofort oder nach Vereinbarung **Köchin** für moderne, praktisch eingerichtete Küche. Gute Anstellungsbedingungen.
- 3575/I von Kinderheim (Sonderschule für Schwachbegabte) im Domleschg **Köchin** oder **Tochter zum Anlernen** für die Heimküche (zirka total 100 Essen). Gut eingerichtete Heimküche.
- 3576/I von Durchgangsheim Heimgarten und Wohnheim Lindenheim, beide Muristrasse Bern, gemeinsame **Köchin** oder **Tochter** mit guten Kochkenntnissen für zirka 50 Personen. Gut eingerichtete, moderne Küche.
- 3577 von Bürgerspital St. Gallen **Schwesternhilfen** und **Hausangestellte**.
- 3578 von Altersheim in Aarau **nettes Mädchen** für Hausdienst oder Mithilfe bei der Pflege.
- 3579 von Bürgerheim Wädenswil **Hausangestellte** für Zimmerdienst, Küchenablösung, Mithilfe bei der Wäsche.
- 3580 von Altersheim Wädenswil gute **Heimgehilfin** als Stütze und Ablösung der Hausmutter.
- 3581 von Heim für Chronischkranke (9 Männer und 19 Frauen) **Mitarbeiterin** als Stütze der Hausmutter.
- 3582 von Sanatorium Hohenegg Meilen **dipl. Psychiater-schwestern** und **Lernschwestern**. Ferner **Hauspersonal**.
- 3583/I von Lehrlingshaus Oberengadin in Samedan per 1. Mai 1968 **Köchin**. Samstagnachmittag und Sonntag frei; ferner **Hilfspersonal** für Haus, Küche und Lin-gerie.

Stellengesuche

Die mit /I bezeichneten Stellengesuche sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

Es suchen:

- 6151/I Gut ausgewiesener **diplomierter Bäckermeister**, anfangs 30, sucht auf Frühjahr 1968 Stelle in Heim oder Anstalt. Bevorzugt Anstaltslehrbetrieb.
- 6152 **Holländischer Primarlehrer**, 24jährig, Praxis in Schule für Taubstumme, Debile, Schwererziehbare und im Kindergarten (Montessori), sucht auf Frühjahr 1968 Stelle in Heim als **Erzieher** für grössere Schulpflichtige oder Jugendliche evtl. als Lehrer für Unterstufe. Kanton Zürich bevorzugt.
- 6153 Heilpädagoge sucht Stelle als **Lehrer** an einer Heimschule, Oberstufe oder Mittelstufe. Ausbildung: Lehrerpateat, Diplom HPS I, Zürich.
- 6154 **Ehemaliger Lehrer**, verheiratet, bestandenen Alters, sucht angemessene Tätigkeit, extern, Sekretariat, Heim oder Anstalt. Bevorzugt Kanton Bern.
- 6155 **Werklehrerin** sucht per sofort Anstellung, extern, Zürich oder nähere Umgebung.
- 6156 **Werklehrerin**, mit Praxis bei Pro Juventute, sucht per sofort für zirka ein halbes Jahr Beschäftigung. Wenn möglich französische Schweiz oder Zürich.
- 6157 **Junge Werklehrerin**, mit Praxis in der offenen und geschlossenen Fürsorge, zwei Jahre Werkseminar, sucht per sofort Stelle, extern, in Heim, Kantone Zürich oder Aargau.
- 6158 **Gruppenleiter-Ehepaar**, Praxis in Heim für schwererziehbare Jugendliche, sucht auf Frühjahr 1968 eigene Heimleitung. Lehrlingsheim bevorzugt.
- 6159 **Heimerzieherin**, Absolventin HPS I, 10 Jahre Praxis in heilpädagogischen Heimen, sucht per Frühjahr 1968 **externe** Stelle. Stadtheim bevorzugt.
- 6140 **Deutsche Kindergärtnerin**, mit Praxis in heilpädagogischen Heimen in Deutschland, sucht per Ende April 1968 **externe** Stelle. Stadtheim bevorzugt.
- 6141 **Deutscher Heimerzieher** (Heimerzieherschule Treysa/Hephata), Praxis bei geistig behinderten Kindern und bei schwererziehbaren Jugendlichen, sucht auf Frühjahr 1968 Stelle in Erziehungsheim, evtl. Erholungsheim.
- 6142 **Deutsche Kindergärtnerin-Hortnerin** sucht per sofort Stelle in Luzern oder nächster Umgebung.
- 6143 **Junge deutsche Kindergärtnerin**, mit Praxis in Kinderkrankenhaus und Erholungsheim, sucht auf Januar 1968 Tätigkeit als Kindergärtnerin in Krippe oder Stadtheim. Nähe Skigebiet erwünscht.
- 6144 **Erzieherin-Werklehrerin**, langjährige Praxis als Gruppenleiterin und in Freizeitanlagen, Werkstube usw. sucht per sofort externe Anstellung, vorzugsweise halbtags oder mit reduziertem Tagespensum. Nur Stadt Zürich.
- 6145 Junge deutsche, gut ausgebildete **Heimerzieherin** (Fröbel-Seminar Hamburg), Praxis in Heimen für verhaltensgestörte Kinder, sucht auf Januar 1968 Stelle in der Stadt Zürich oder nächster Umgebung. Wenn möglich Tagesheim.
- 6146 **Deutsche diplomierte Heimerzieherin**, Praxis mit verhaltensgestörten, milieugeschädigten Kindern, sucht entsprechende Tätigkeit mit einer Schulkindergruppe von zirka 7- bis 11jährigen.
- 6147 **Junge deutsche Kindergärtnerin**, verheiratet, sucht auf Mitte Januar oder Februar 1968 **externe** Stelle als Kindergärtnerin in Krippe, Tagesheim usw. **Baden AG** oder nächste Umgebung.
- 6148 **Weberin** mit Praxis an heilpädagogischer Hilfsschule und in Heim für Schwererziehbare, Erfahrung in Erziehung, Zusatzausbildung als Bürohilfe, sucht per sofort oder nach Vereinbarung neuen Wirkungskreis in der Stadt Zürich oder näherer Umgebung. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bevorzugt.
- 6149 **Psychologin** von Israel, Praxis mit praktisch-bildungsfähigen Kindern, 1 Jahr Weiterbildung in Deutschland, sucht auf Januar 1968 geeignete Tätigkeit in Zürich oder näherer Umgebung.
- 6150 **Heimgehilfin, HPS II**, mit langjähriger Praxis, sucht nach Vereinbarung Stelle, vorzugsweise in Zürich in Heim mit 5-Tage-Woche.
- 6151 **Junge Holländerin**, diplomierte Kinderpflegerin, mit Praxis bei debilen Kindern, sucht per sofort Stelle in **Davos**. Deutsche Sprachkenntnisse.
- 6152 **Junge Deutsche**, Masseurin und medizinische Bademeisterin mit Praxis in Kuranstalt und Krankenhaus, sucht per April 1968 neuen Wirkungskreis. Bevorzugt Raum Zürich, aber nicht Bedingung.
- 6153 **Junge Krankenschwester und Heimgehilfin** (HPS II-Kurs) sucht nach Vereinbarung Wirkungskreis in Heim für pflegebedürftige Kinder. Stadtheim bevorzugt.
- 6154 **Kaufmännische Angestellte** mit langjähriger Praxis in Sozialwerken, sucht per anfangs Januar 1968 neuen Wirkungskreis. Bevorzugt Arbeit mit geistig behinderten Kindern.
- 6155 **Junger Schweizer**, abgeschlossene Berufslehre, sucht per Januar 1968 Praktikumsstelle.
- 6156 **Kaufmännische Angestellte**, Buchhaltung und allgemeine Büroarbeiten, sucht nach Vereinbarung neuen Wirkungskreis. Zürich und nähere Umgebung, evtl. rechtes Seeufer.
- 6157 **Junge kaufmännische Angestellte** sucht nach Vereinbarung Stelle in Heim.
- 6158 **Fürsorgerin, Gemeindeförderin** sucht nach Vereinbarung neue Tätigkeit, extern, evtl. in Altersheim, Zürich und Umgebung.
- 6159 **Ehepaar** mittleren Alters interessiert sich für die Uebernahme eines kleineren Altersheimes. Zürich und Umgebung.
- 6160 **Heimerzieher**, verheiratet, langjährige Praxis in der offenen Fürsorge und in Erziehungsheim für Jugendliche, sucht nach Vereinbarung neue Aufgabe.
- 6161 **18jähriges Schweizer Mädchen** mit Praxis in heilpädagogischem Kinderheim, sucht auf Frühjahr 1968 Vorpraktikumsplatz vor Kindergartenseminar. Es kommt nur Heim mit normalbegabten Kindern in Frage.
- 6162 **Junge Hausbeamtin** (Sternacker), Praktika in Spital und Heim, sucht per sofort Stelle in der französischen Schweiz.
- 6163 **Deutsche Hauswirtschaftsleiterin**, mit Kenntnissen im Diätfach, einigen Jahren Praxis in Heimen und Internaten, sucht nach Vereinbarung Stelle als Mitarbeiterin der Hausmutter in Erziehungsheim, Waisenhaus, Pro Juventute usw. Möglichst selbständige Aufgabe.
- 6164 **Junge Hausbeamtin** (Sternacker, St. Gallen), Praktika in Krankenheimen, Sanatorien, Landwirtschaftlicher Schule, sucht per sofort Stelle als Hausbeamtin evtl. Heimleiterin. Kinderheim, Krankenhaus, Anstalt, evtl. Spital.
- 6165 **Sozialarbeiterin** mit Erfahrung und Praxis in Heimleitung, sucht neuen Wirkungskreis in gepflegtem Altersheim, Wohnheim oder Siedlung.
- 6166 **Deutsche Verwaltungsangestellte, Chefssekretärin**, 21jährig, sucht per 1. Januar eine geeignete Tätigkeit, evtl. in Spitalverwaltung usw. **Stadt Bern**.
- 6167 **Pensionierter Heimleiter** mit Erfahrung in Buchhaltung, Statistik, Krankenkassenwesen würde gerne Heimarbeit übernehmen.

NEU

«LUCULLUS» ECHTE SCHILDKRÖTENSUPPE

Ein neues Spitzenprodukt der

LUCUL AG 8052 ZÜRICH

Verlangen Sie Gratismuster!

- 6168 **Zwei junge Schweizer Mädchen**, 1951 geboren, möchten ab Frühjahr 1968 ein Krippenlehrjahr absolvieren. Erwünscht wären Krippen in der Ostschweiz oder im Kanton Zürich.
- 6169 **Junge Finnin**, 17jährig, sucht per sofort Praktikumsstelle, wenn möglich Zürich und Umgebung. Hat ein wenig Praxis im Umgang mit Kindern und kann etwas Deutsch.
- 6170 **Junge Jugoslawin**, etwas Praxis als Schwesternhilfe in Spital, wenig Deutschkenntnisse, sucht nach Vereinbarung Stelle als Schwesternhilfe im Kanton Zürich.

Offene Stellen

Internationales Knabeninstitut Montana, Zugerberg, sucht eine

1. Lingère

Kenntnis der italienischen Sprache erwünscht.

Offerten mit Zeugniskopien und Gehaltsansprüchen (bei freier Station) sind an die Verwaltung des Instituts Montana, Zugerberg, zu richten.

3573/I

Wir suchen

diplomierte Säuglings- und Kinderschwester

als selbständige Leiterin der Tageskrippe Thalwil, Weinbergstrasse 2.

Eintritt nach Uebereinkunft. Gehilfinnen und Hauspersonal vorhanden. 5-Tage-Woche.

Schriftliche Offerten erbeten an die Kommission der Kinderkrippe, z. H. von Frau Gemuseus, Alemannenweg 7, 8800 Thalwil, oder telefonische Anfragen bei der jetzigen Krippenleiterin, Tel. (051) 92 10 31. 3534/I

Das Durchgangsheim Heimgarten und das Wohnheim Lindenheim in Bern suchen eine gemeinsame

Köchin

oder eine

Tochter

mit guten Kochkenntnissen für zirka 50 Personen. Gut eingerichtete, moderne Küche. Als Hilfen stehen die Zöglinge des Heimgartens zur Verfügung. Eintritt per 1. Januar 1968 oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen sind zu richten an die Heimleitung des Heimgartens, Muristrasse 29, 3000 Bern, Tel. (031) 44 55 15. 3576/I

Waisenhaus der Stadt Zürich sucht auf 1. Januar 1968 oder nach Uebereinkunft

Erzieherin oder Erzieher

in eine Knabengruppe.

Gute Anstellungsverhältnisse, 5-Tage-Woche. Möglichkeit für Kursbesuche.

Mitarbeiter, die Freude an selbständiger Arbeit haben, mögen sich bitte melden bei Frau Wettstein, Waisenhaus Entlisberg, Butzenstrasse 49, 8038 Zürich, Tel. (051) 45 10 11. 3547/I

Das Kinderheim in Löhningen sucht auf 1. Januar 1968

diplomierte Wochen- und Säuglingsschwester

Anmeldungen sind erbeten an Kinderheim Löhningen, 8224 Löhningen, Tel. (053) 6 91 08. 3551/I

Zur Betreuung unserer verschiedenen Installationen und Maschinen suchen wir versierten, tüchtigen

Betriebsmechaniker

der fähig ist, auch geläufige Unterhaltsreparaturen auszuführen. Gut eingerichtete Werkstatt steht zur Verfügung.

Offerten mit Angabe des Lohnanspruches und des Eintrittstermins unter Beilage üblicher Unterlagen sind erbeten an die Direktion des Sanatoriums Kilchberg, 8802 Kilchberg ZH, Tel. (051) 91 41 71. 3537/I

Für unsere Familiengruppen mit 10 bis 12 schulpflichtigen Knaben oder Mädchen im schulpflichtigen Alter suchen wir

Gruppenleiterinnen- Erzieherinnen

evtl. auch nicht ausgebildete, die Fähigkeiten im erzieherischen Beruf besitzen, finden gute Gelegenheit, sich praktisch auszubilden. Angenehme Arbeits- und Wohnverhältnisse, guter Lohn, gezielte Freizeit, 6 Wochen Ferien.

Interessenten möchten sich an P. Albertin, Vorsteher, Heim Oberfeld, 9437 Marbach, Tel. (071) 77 12 92, wenden. 3548/I